

## Vom Ende her denken

Warum muss die Währung weg?  
Sie dient seit je her üblem Zweck!  
Ob Geld, Gold, Muscheln oder Steine  
ihr Wert liegt einzig und alleine  
in dem, was sie dem Mensch gebracht  
und das ist in erster Linie Macht:

Die Macht, Vertrauen zu entzweien – von Gier verlockt zu Schiebereien.  
Die Macht, um Lügen zu vertuschen, wenn gekaufte Zeugen kuschen.  
Die Macht andere dazu zu zwingen, sich gegenseitig Leid zu bringen.  
Das Macht die Welt zu einem Ort, an dem es zieht, die Menschen fort:  
Weg von den Menschen, die sie lieben, gezwungen von der Reichsten Trieben  
und ihrer Lust die Welt zu lenken, um sich noch ein Gut zu schenken.

Da ist es gleich, ob in den Stollen, Kinderleben Tribute zollen  
oder ob die Minen heute, im World Wide Web versprechen Beute  
Denn für den Strom, den sie bedürfen, um bitterböse Coins zu schürfen,  
bezahlen ärmste Kinder nun, in den Fluten des Monsun  
oder an Feldern frei gespült, von dem, was einst den Magen füllt'  
vom meisten jedenfalls getrennt, was man des Lebens Wert so nennt.

Dabei war im Mittelalter schon bekannt: Wenn man sich teilt das gute Land,  
kann ein jeder prosperieren, von der Almende profitieren.  
Wer was für die Gemeinschaft tat, war willkommen im Matriarchat.  
Bei Buschleuten darf an Hilfe denken, bei allen, die sich Ketten schenken.  
Sie sind Zeichen von Verbundenheit, die belastbar ist in schwerer Zeit.  
Sozialkredit könnte man sagen – reich sind die, die Ketten tragen.

Und die Moral von dem Gedicht? Mit Mittel-Maß erreicht man's nicht.  
Kannst Mittel-los gar weiter kommen, wenn andere ihre Gunst Dir frommen.  
Entscheidend ist, dass jedem schwant, dass sich Sinn-Volles nur anbahnt,  
wenn man sich klar macht: Was hat Wert und was ist letztlich bloß verkehrt?  
Um dann das Handeln und das Denken, nur auf dieses Ziel zu lenken:  
Für alle Wesen unversehrte – Umwelt erhalten, lebenswerte.  
Kämen wir da wirklich hin, DAS wär' wahrlich ein Gewinn.

Hendrik Jung

streift seit einem halben Jahrhundert durch den Taunus  
auf der Suche nach journalistisch spannenden Themen  
und Worte im Kopf jonglierend